

INFORMATIONSBLATT für Betroffenenrechte

Verantwortlicher der Datenverarbeitung:

Holding Graz - Kommunale Dienstleistungen GmbH

Vertreter des Verantwortlichen:

Wolfgang Malik (Vorstandsvorsitzender)

Barbara Muhr (Vorstandsdirektorin)

Gert Heigl (Vorstandsdirektor)

Datenschutzbeauftragter:

Kurt Stang, datenschutz@holding-graz.at

Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO)

Sie haben das Recht zu erfahren, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Ergibt diese Anfrage, dass Ihre personenbezogenen Daten durch uns verarbeitet werden, so haben Sie das Recht Auskunft über folgende Informationen zu diesen Daten zu erhalten:

- die Verarbeitungszwecke;
- die Kategorien der Daten, die verarbeitet werden;
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die die Daten weitergegeben worden sind oder noch weitergegeben werden, speziell bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen (einschließlich Auftragsverarbeiter),
- wenn möglich, die geplante Speicherfrist für die Daten, oder falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten (falls die Daten nicht beim Betroffenen selbst erhoben worden sind);
- im Fall von Entscheidungen, die auf einer automatisierten Verarbeitung einschließlich Profiling beruhen, und gegenüber der betroffenen Person rechtliche Wirkungen entfalten oder sie in ähnlicher Weise beeinträchtigen, Angaben zu der verwendeten Logik sowie zur Tragweite und zu den angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung;
- bei internationalen Datentransfers: falls notwendig, die Grundlagen der geeigneten Garantien.

Auf Ihr Ersuchen stellen wir Ihnen eine Kopie der Daten zu Ihrer Person, welche durch uns verarbeitet werden, zur Verfügung.

Recht auf Berichtigung (Art 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Richtigstellung Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn diese unrichtig oder unvollständig sind.

Recht auf Löschung (Art 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Löschung Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten zu fordern, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Wegfall des Verarbeitungszweckes;
- Widerruf Ihrer Einwilligung, bei Fehlen einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
- Sie haben einen Widerspruch gegen die Verarbeitung iSd. Art 21 DSGVO eingelegt und es bestehen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung;
- unrechtmäßige Verarbeitung der Daten;
- die Löschung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich;
- Erhebung nach Art 8 Abs 1 DSGVO.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, für die Dauer der Prüfung der Richtigkeit durch uns;
- die Verarbeitung der Daten durch uns unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der Daten jedoch ablehnen;
- wir die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigen, Sie diese Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung iSd. Art 21 DSGVO eingelegt haben, solange nicht feststeht, ob dieser Widerspruch gerechtfertigt war.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Zurverfügungstellung der uns von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten oder eine Übermittlung dieser Daten an ein anderes Unternehmen zu verlangen. Dieses Recht besteht jedoch nur soweit die Verarbeitung der Daten aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung oder zur Erfüllung eines Vertrages zwischen Ihnen und uns notwendig ist sowie die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren (digital) erfolgt.

Recht auf Widerspruch (Art 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese Verarbeitung durch uns in Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse liegt oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten erfolgt.

Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte

Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte ist ein formloser aber ausreichend konkreter Antrag an uns zu richten, welcher den von Ihnen begehrten Anspruch sowie allenfalls den Umfang von dessen Geltendmachung enthält. Wir sind in gewissen Fällen berechtigt eine Begründung Ihres Antrages zu verlangen. Des Weiteren, sind wir im Zweifelsfall berechtigt die Übermittlung eines Identitätsnachweises zu verlangen (z.B. Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises).

Wir werden Ihrem Antrag längstens innerhalb einer Frist von 1 Monat im beantragten Ausmaß erfüllen oder schriftlich begründen, warum eine Erfüllung nicht oder nicht vollständig möglich ist.